

Arbeitsblatt 2

URSACHEN UND UMGANG MIT SUCHT IN THE OUTRUN FÜR LEHRERINNEN UND LEHRER

Fächer:

Deutsch, Biologie, Ethik,
ab 10. Klasse, ab 15 Jahren

Lernprodukt/Kompetenzschwerpunkt:

Die Schüler/-innen konzipieren eine Fortsetzung von THE OUTRUN. Der Kompetenzschwerpunkt liegt in Deutsch auf dem Schreiben, in Biologie auf dem Bewerten von Handlungsoptionen und in Ethik auf dem Einnehmen von Perspektiven. Fächerübergreifend erfolgt die Vertiefung mit der Auseinandersetzung filmästhetischer Mittel.

Didaktisch-methodischer Kommentar:

Die Schüler/-innen vertiefen die Auseinandersetzung mit THE OUTRUN auf das Thema Suchtgefahr und Alkoholkonsum, indem sie zunächst darüber reflektieren, welche Gründe der Film für Ronas exzessiven Alkoholkonsum andeutet und welche Folgen dieser für ihr Leben hat. Sodann informieren sie sich in Einzelarbeit über mögliche Ursachen des Alkoholmissbrauchs und vergleichen, welche davon im Film vorkommen. Gegebenenfalls kann bereits hier thematisiert werden, wie sich Suchtprävention im Alltag der Schüler/-innen implementieren lässt.

Anschließend analysieren sie anhand von Leitfragen ein Filmstill und beurteilen, ob und inwiefern die Bildgestaltung die inhaltliche Aussage verstärkt. Auf dem Filmstill sieht man Rona zusammen mit anderen alkoholkranken Menschen, die eine Sache eint: Sie wollen ihrer Alkoholsucht ein Ende setzen. Anschließend erinnern sich die Schüler/-innen im Tandem an die Momente im Film zurück, in welchen Rona besonders damit kämpfen muss, nicht wieder mit dem Trinken zu beginnen. Dabei überlegen sie auch, mit welchen filmästhe-

tischen Mitteln der Film den inneren Kampf darstellt.

Abschließend konzipieren die Schüler/-innen eine Fortsetzung von THE OUTRUN, in welcher die Handlung zehn Jahre später einsetzt. Hier dürfen sie selbst entscheiden, ob sie allein, in Partnerarbeit oder in Kleingruppen arbeiten möchten. Ausgangspunkt ihrer Überlegung sollte dabei sein, wie die Protagonistin mit ihrer Suchtdisposition umgegangen ist/umgeht.

Autor/in:

Lena Sophie Gutfreund